



Wechsel der Trachealkanüle/Tracheostomapflege

Allgemeines

Trachealkanülen, die bei frisch tracheotomierten Patienten eingesetzt werden, müssen steril sein.

In diesem Stadium ist das Tracheostoma wie eine frische Operationswunde zu betrachten.

Wechsel der Trachealkanüle bei frisch tracheotomierten Patienten

- Ärztliche Anordnung!
- Hygienische Händedesinfektion!
- Verband und Trachealkanüle mit medizinischen Einmalhandschuhen entfernen
- Endotracheal absaugen, wenn erforderlich
 - siehe BHO/Absaugung
- Medizinische Einmalhandschuhe ablegen
- Hygienische Händedesinfektion!
- Sterile Handschuhe anziehen
- Wundrand des Tracheostomas mit steriler Kompresse und Schleimhautdesinfektionsmittel reinigen/desinfizieren
- Sterile Kanüle bzw. Einmalkanüle einsetzen
- Sterile Schlitzkomresse unterlegen und mit Halteband fixieren
- Trachealkanülen sind trocken in Entsorgungscontainer abzulegen und der Aufbereitungseinheit Medizinprodukte (AEMP) zuzuführen

Verbandwechsel

- 1x täglich
- Häufiger bei Bedarf
 - z. B. bei nässenden Wunden
- Desinfektion mit Schleimhautdesinfektionsmittel mindestens in den ersten 48h nach Anlage, länger in Abhängigkeit von der klinischen Situation



Wechsel der Trachealkanüle/Tracheostomapflege

Langzeit-Tracheostoma

Allgemein

Sofern das Tracheostoma keine Anzeichen einer Entzündung aufweist, kann die umliegende Haut täglich mit klarem Wasser und Einmaltuch gesäubert werden.

- Endotracheal absaugen, wenn erforderlich
 - siehe BHO/Absaugung
- Um Hautläsionen vorzubeugen, können gegebenenfalls Salben auf die umliegende Haut aufgetragen werden.
 - Ärztliche Anordnung
- Täglich bzw. bei Bedarf ist der Verband und die Kompresse unter aseptischen Bedingungen zu wechseln

Reinigung von patientenbezogenen Trachealkanülen

- Hygienische Händedesinfektion!
- Medizinische Einmalhandschuhe anziehen
- Grobe Verunreinigung mit Wasser vorsichtig abspülen
- Kanüle in Einzelteile zerlegen
- Kanüle in Reinigungslösung einlegen
 - Kanüle muss vollständig benetzt sein
- Verwendung von Einmalbürsten bzw. Bürste nach Benutzung desinfizierend aufbereiten
 - z. B. mit Octenisept (Einwirkzeit: 1 Minute)
 - Danach mit Trinkwasser abspülen
 - Lösung ist nach Gebrauch zu entsorgen
- Anschließend gründlich mit Aqua ad iniectabilia spülen
- Trachealkanüle mit einer Kompresse trocknen und staubgeschützt lagern
- Desinfizierende Reinigung des Waschbeckens und der Umgebung
- Keimarme Handschuhen ausziehen
- Hygienische Händedesinfektion!